

England. Einfälle der Dänen. (Normannen.)

Fast ganz England erobert.

871—901. Alfred der Große befreit das Land. Sammlung der angelsächsischen Gesetze.

Erneuerung der Einfälle der Dänen.

---

Italien. Mächtige Erhebung des Papsttums unter c. 860. Nikolaus I. während der Schwäche des karolingischen Kaisertums. (Auftreten gegen Lothar II.) Pseudoisidorische Dekretalen. (Fälschung des 9. Jahrhunderts.) Geistlichkeit der weltlichen Oberherrschaft zu entziehen gesucht. Endgültige Trennung der römischen und griechischen Kirche.

Kampf um die Kaiserkrone zwischen Berengar von Friaul und Guido von Spoleto. Guido und sein Sohn Lambert Kaiser, aber von Arnulf besiegt. Nach Arnulfs Tode Ludwig von Niederburgund Kaiser, aber von Berengar von Friaul gefangen und geblendet. Berengar von Friaul von Rudolf II. von Hochburgund besiegt. Kampf Rudolfs II. mit dem in Niederburgund nach dem Tode Ludwigs König gewordenen Hugo um den Besitz Italiens. Vertrag.

933. Rudolf vereinigt Hoch- und Niederburgund. Hugo König von Italien, vermählt mit Marozzia. Versuch Hugos, nach dem Tode Rudolfs II. sich Burgunds wieder zu bemächtigen, scheitert. Rudolfs Sohn Konrad unter den Schutz Ottos des Großen gestellt, aber Rudolfs Tochter Adelheid mit Hugos Sohn Lothar vermählt. Kampf Hugos mit Berengar von Ivrea. Vertrag. Hugo stirbt. Rom beherrscht von Alberich, dem Sohne Marozzias und des Markgrafen Alberich